

Protokoll zur Themengruppe „Soziale Qualitäten“

Datum: 02.10.2002
Uhrzeit: 17.00 – 19.00 Uhr
Veranstaltungsort: Seniorenhaus Plagwitz, Karl-Heine-Straße 41
TeilnehmerInnen: siehe Liste

Ablauf:

1. Kleine Führung durch das Seniorenhaus
2. Projektvorstellung und Erarbeitung von Empfehlungen
3. Stand Verfügungsfond
4. Konzeptioneller Stadtteilplan - räumliche Handlungsschwerpunkte im URBAN – Gebiet
5. Vorbereitung Plenum 10.10.2002

1. Rundgang durch das Haus

2. Projektvorstellung und Erarbeitung von Empfehlungen

2.1. Erarbeitung von Empfehlungen

- Ausbau Seniorenhaus Plagwitz
- Wiederherstellung einer prähistorischen Schute

Grundlage für die Einschätzung sind die Bewertungskriterien aus dem Amtsblatt

Kriterium	Bezug
Zielgruppenkriterium	Einwohner des Urban-Gebietes
Sozialkriterium	Integration ausgegrenzter oder benachteiligter sozialer Gruppen
Nachhaltigkeitskriterium	gesicherte Finanzierung nach Förderung (bzw. befristet angelegt, aber nachhaltige Wirkung)
Partizipationskriterium	durch Beteiligung der Bevölkerung legitimiert oder durch Bevölkerung initiiert
Innovationskriterium	für Gebiet Modellcharakter
Stadtentwicklungskriterium	günstige Entwicklung stadträumlicher Strukturen (Aufwertung/Revitalisierung)
Imagekriterium	weckt positive Assoziation mit Gebiet

- *trifft zu* ja 2 Punkte
- *trifft teilweise zu* tlw. 1 Punkt
- *trifft nicht zu* nein 0 Punkte
- *Bemerkungen zum Projekt* (neben der Punktbewertung soll immer eine kurze verbale Einschätzung erfolgen)

Bewertung der vorgestellten Projekte durch die Themengruppe:

Projekt Kurzbezeichnung	Kriterien 1 bis 7 (Punktbewertung)							Bemerkungen
	1	2	3	4	5	6	7	
Seniorenhaus Plagwitz 11 von 14 Punkten	2	2	2	2	1	0	2	hoher Bedarf im Gebiet, da einzige Begegnungsstätte für Senioren, integrativer Ansatz – Arbeit mit Spätaussiedlern, auch generationsübergreifende Arbeit angestrebt mit Erweit. des Angebots Plagwitz e.V. in die Räume ?
Wiederherstellung Schute „Karl Heine“ 11 von 14 Punkten	2	2	2	1	1	1	2	Jugendarbeit, Vermittlung traditioneller Handwerkstechniken an Jugendliche, Identifikation mit gewerblichen Traditionen und dem Stadtteil erhöhen, Empfehlung: Tag der offenen Tür einführen und z.B. Senioren einladen

Empfehlung für die Projekte:

Die TG empfiehlt das Projekt „Erweiterung des Seniorenhauses Plagwitz“, weil der Bedarf nach einem breiteren Angebot für Senioren/innen im Urban-Gebiet nachgewiesen ist, das Projekt zugleich einen integrativen Ansatz aufweist und eine Verstärkung der Angebote angestrebt wird.

Die TG empfiehlt das Projekt „Wiederherstellung Schute Karl Heine“, weil es generationsübergreifend angelegt ist, Jugendlichen traditionelles Handwerk vermittelt und dadurch die Identifikation mit Traditionen und dem Gebiet fördert sowie die zukünftige Bedeutung des „Wassers“ (einschl. Umwelt) für die Stadt Leipzig und den Leipziger Westen aufgreift und in der Projektarbeit voranbringt.

--> Herr Plate wird über die Entscheidung der Programmsteuerung informieren, wenn die Projekte abweichend von der Empfehlung der TG behandelt werden.

2.2. Diskussion von Projekten

Als weiteres Projekt wurde „**Advent Plagwitz**“ vorgestellt und mit der TG diskutiert.

Grundanliegen:

- Kultur – Wirtschaft – Soziales im Gebiet durch Adventsfeier verbinden
- Kulturcharakter sowie typische Plagwitzer Produkte sollen im Mittelpunkt stehen
- damit Pendant zur Innenstadt, wo eindeutig der Commerce im Mittelpunkt steht

Stand der Planungen:

Termin: 12.12. – 15.12.2002

Umfang: insgesamt sind etwa 30 Angebotsstände für Verkauf und Kultur vorgesehen, aktueller Stand der Teilnehmer: 17 Gewerbebetriebe, Bürgerverein Plagwitz, Kirchengemeinde, Bibliothek, Kindereinrichtungen,

Einbeziehung der TG Soziale Qualitäten in die Vorbereitung und Durchführung

- kultureller Rahmen durch Vereine und Initiativen oder auch Einzelpersonen aus dem Gebiet angestrebt, welche Unterhaltungs- und Erlebnisangebote durch die TG SQ möglich?
- durch die Vereine Werbung für Advent im gesamten Urban-Gebiet machen für den Advent
- welche Vereine möchten sich an einem Stand präsentieren?

Die *Themengruppe befürwortet das Vorhaben*, insbesondere weil damit ein Beitrag zur Stärkung der lokalen Wirtschaft sowie der kommunalen Identität geleistet wird.

Interesse angemeldet haben das Seniorenhaus Plagwitz und das Projekt Gießnerstr. 16
→ wer sich in die Vorbereitung und Durchführung des Adventfestes einbringen möchte kann sich direkt an Herrn Dr. Bauer bzw. an Herrn Plate wenden, Telefonnummer und e-mail im Teilnehmerverzeichnis

Beim nächsten Treffen der TG wird über den aktuellen Stand der Vorbereitungen informiert und Interessenten können sich noch melden.

→ Vorschläge für die weitere Arbeit, die sich in der Diskussion der Projekte ergaben:

- Einbeziehung des modernen Schiffbaus in die Arbeit des Vereins Wasser-Stadt-Leipzig, z.B. Hydra, um die zukünftigen Möglichkeiten für Leipzig stärker zu thematisieren
- Rotation des Advent im Urban-Gebiet, damit alle Gebiete „gerecht“ berücksichtigt werden; Ausrichtung des Advent durch eine Agentur, um eine Professionalisierung zu gewährleisten

3. Informationen zum Verfügungsfond

- soll bei Kleinmaßnahmen zur Anwendung kommen
- soll Soforthilfe ermöglichen, z.B. Reparaturmaßnahmen
- soll angegliedert sein an den Gebietservice – zur Zeit ausgeschrieben, der Gebietservice wird Jugendliche qualifizieren und Beschäftigungsprojekte durchführen,
- 10 bis 12 Maßnahmen mit einem Umfang von 2.000 bis 2.500 EUR sind möglich
- es soll Regeln für die Vergabe geben
- Bürger und Themengruppen sollen in Vergabe einbezogen werden - Selbstverwaltung

noch offen: Vergaberegeln
Verfahrensregeln, um die Bürger einzubeziehen
Genehmigung durch Regierungspräsidium

4. Konzeptioneller Stadtteilplan - räumliche Handlungsschwerpunkte im URBAN – Gebiet

Im Hinblick auf die Verbesserung der Sozialen Qualitäten im Gebiet wurden sechs räumliche Schwerpunkte genannt:

- Jugendfreizeitzentrum Leutzsch
- rund um den Lindenauer Markt
- Kulturmeile Karl-Heine-Straße
- Enderspark
- Freizeit- und Kultureinrichtungen am Stadtteilpark Plagwitz
- ehemaliges Berufsschulzentrum Kleinzschocher

Der Konzeptionelle Stadtteilplan soll in der nächsten Veranstaltung noch einmal vorgestellt und besprochen werden, da am 2.10. viel Teilnehmer nicht anwesend sein konnten.

5. Vorbereitung Plenum 10.10.2002

5.1. kleiner „Bericht“ über die Arbeit der Themengruppe

- was machen wir in der TG?
- was läuft gut, was nicht?
- gab es interessante Berichte, z.B. aus den Fachämtern?
- gab es kontroverse Diskussionen und worüber?
- was wurde problematisiert?
- möglicherweise auch Unterstützung für das eigene Projekt darstellen, wie hat mir die TG geholfen?

→ **Frau Jung und Frau Tietze vom Seniorenhaus Plagwitz** werden den „Bericht“ zur Arbeit der TG im Zusammenhang mit der Vorstellung des eigenen Projektes übernehmen!
Frau Bischoff und Herr Plate werden Sie bei den vorbereitenden Arbeiten unterstützen.

5.2. speakers corner

Es wurde eine speakers corner im Plenum eingerichtet. Diese Möglichkeit können alle nutzen, z.B.

- um einen Aufruf zum Projekt zu starten,
- um sich Partner zu suchen,
- um Unterstützung zu finden,
- um Lob auszusprechen oder auch
- um Kritik zu üben.

(eventuell Herr Dietrich von der Leipziger Tafel e.V.?)

6. Termine, Weiteres

nächste Treffen der Themengruppe:

13. November 2002, 17.00 Uhr

Blau-Weiß Leipzig 1892 e.V., Stadion der Freundschaft/Gaststätte, Kantatenweg 39

Themen:

- **an erster Stelle sollten ihre Vorstellungen stehen, deshalb teilen Sie mir bitte mit, was Sie besprechen wollen oder worüber gesprochen werden soll !!**
- Konzeptioneller Stadtteilplan
- Stand Advent Plagwitz
- ??

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Bischoff

Teilnehmerliste zum 2. Oktober 2002, TG Soziale Qualitäten:

	Nachname	Firma	Straße	PLZ	Telefon	E-Mail-Adresse
Frau	Preisigke	AHB e.V.	Rosenthalgasse 12	04105	9839718	ahb-leipzig@t-online.de
	Möller	Brockhausstr. 11				estemoeller@web.de
Dr.	Bauer	GMA Erfurt			0361-347680	gma-lb@t-online.de
Herr	Hanke	Hausfrauenbund e.V.	Angerstr. 30	04177	4213668	
Herr	Zimmermann	IG Lindenauer Markt			4792000	info@autohaus-klaus-zimmermann.de
Herr	Bech	Kolpingjugend Leipzig	Karl-Heine 110	04229	8781838	kolping_leipzig@t-online.de
Herr	Sobotta	Landesfilmdienst Sachsen e.V.			4774155 / 3148	lfdsachsen@nexgo.de
Herr	Örtl	Leipz. Stadtbibl. Plagwitz			4804375	moertl@leipzig.de
Frau	Zscherp	Leipziger Kinderbüro	Rietschelstr. 2	04177	8705945	Lehwald@Leipziger-kinderbuero.de
Frau	Schönmuth	Leipziger Kinderbüro	Rietschelstr. 2	04177	8705945	Lehwald@Leipziger-kinderbuero.de
Herr	Dietrich	Leipziger Tafel e.V.	Zschochertsche 21	04229	6898481	kontakt@leipziger-tafel.de
Herr	Helm	Pro Plagwitz e.V.	Weißenfelser 34	04229	4773878	Fax.: 4773878
Herr	Leipnitz	Pro Plagwitz e.V.	Weißenfelser 34	04229	4773878	
Frau	Tietze	Seniorenhaus Selbsthilfe L-P	Karl-Heine-Str. 41	04229	4011572	
Frau	Jung	Seniorenhaus Selbsthilfe L-P	Karl-Heine-Str. 41	04229	4011572	
Frau	Eulenberger	Sitheater / Giesser 16	Windscheidstr. 37	04277	4795009	move_2002@hotmail.com
Herr	Plate	UKZ,	Rietzschelstr. 1	04177	8705930	plate@urban-leipzig.de
Herr	Tittel	Wasserstadt Leipzig e.V.	Alte Str. 53		4924024	mail@wasser-stadt-Leipzig.de
Dr.	Bischoff	Zarof-Forschungs GmbH			217290	bischoff@zarof-gmbh.de
Herr	Brumme	Zentrum f. Integration	Demmering 115	04179	4804311	mail@zfi-leipzig.de